

Stepptanz: Sechs DM-Titel und acht Vizemeister für Hemsbach

Tappers räumen wieder kräftig ab

GÜTERSLOH. Mit zahlreichen Erfolgen kamen die Stepptänzer der Tanzsportabteilung des TV Hemsbach, die Penguin Tappers von den Deutschen Meisterschaften aus Gütersloh zurück. Sie haben in der ausverkauften Sporthalle den 1000 Zuschauern, darunter gut 180 aus Hemsbach, ihre Stärke unter Beweis gestellt. Die Sport und Balletttanzschule Neumann hatte die Meisterschaften mit den 510 Teilnehmern aus 15 deutschen Tanzschulen, darunter allein 140 Aktive aus Hemsbach, glänzend organisiert.

Die Stimmung in der Halle war ob der Darbietungen ausgelassen. Die Penguin Tappers haben den ewigen Dreikampf mit der Tanzschule Albrecht (Georgsmarienhütte) und der Tanzschule Dunse (Wilhelmshaven) angenommen und am Ende klar gewonnen.



Sara Starbaty holte den ersten Deutschen Solo-Titel überhaupt nach Hemsbach.

Im Schüler- und Juniorenbereich dominierten die Tappers, während in den beiden Hauptklassen die Formationen eng beieinanderlagen. Die Geschichten, die die einzelnen Formationen steppten, gaben den zumeist knappen Ausschlag bei den Wertungsrichtern. Die Penguin Tappers können aber mit den acht zweiten Plätzen gut leben. „Wir werden bei der Weltmeisterschaft in Riesa vom 26. bis 30. November die Ergebnisse in den beiden HK-Klassen zu unseren Gunsten drehen“, so die Meinung der verantwortlichen Trainerinnen Jana Matz und Kristina Eckstein.

Der Wettbewerb fing bei den Schülern mit den zweiten Plätzen im Solo durch Paulina Marx und Amelie Grader bei den Newcomern und dem Duo Lea Rinke/Lilian Menges schon gut an. Im Schüler-Trio (Sinja Goerner, Lina Spengler, Linda Niestroj) und in der Schüler Small Group (Mila Zimmer, Lara Schnepf, Dana Reichel, Lilian Joswig, Emelie Kersten) folgten die Titelgewinne, ebenso in der Schüler-Formation I mit der Kür „Leeries“ vor der TS Dunse. Die Schülerformation II wurde mit der Kür „Pizza-Pizza“ sensationell Dritter.

Eine Premiere feierten die Tappers im Junioren-Solo, denn Sara Starbaty gelang erstmals der Titelgewinn für die Tappers mit fünf Einsbewertungen. Das Junioren-Duo mit Elena Heckmann und Katharina



Die Hemsbacher Schüler-Formation der Trainerinnen Ann-Katrin Leib, Hannah Ritter, Kristina Eckstein setzte sich mit der Kür „Leeries“ an die deutsche Spitze.

BILDER: HARDY SOEDRADJAT

Joswig wurde Vizemeister. Die Junioren Small Group Lynn Brenneis, Sara Starbaty, Neele Vogler, Alina Tietze, Nisa Yildiz trumpte mit ihrer überragend gesteppten Kür „5 Emotions“ mit vier von fünf möglichen Einsern zum Titelgewinn auf.

Nicht nachstehen wollten dann die beiden Juniorenformationen. Mit ihrer Kür „Rhythmic Force“ waren sie von der TS Albrecht nicht zu schlagen: Sieben Mal zogen die Wertungsrichter die Eins. „Da waren technische Präzision, saubere Linien bei den Bildern und ein starker Ausdruck nicht zu toppen“, sagte eine zufriedene Trainerin Ines Seberkste. Unter Wert im dichten Feld geschlagen wurde die zweite Juniorenformation mit Platz sechs.

Das Duo mit Lena Geipert und Sally Ahlers in der HK1 wurde Vizemeister, wie auch das HK1-Trio mit Lukas Adamik, Pascal Fetch, Erik Smailus, das nur von der TS Krings aus Bad König geschlagen wurde. Unter Wert geschlagen, aber dennoch mit Platz drei belohnt wurde die HK1 Small Group (Lotte Basler, Johanna Lang, Alena Lieske, Hannah Ritter, Ines Seberkste, Laura Sutor, Nina Schäfer).



Rhythmic Force lautete die Kür der Junioren-Formation, die unter Trainerin Ines Seberkste den Titel nach Hemsbach holte.

Die HK1-Formation (Platz 2) musste der TS Dunse knapp den Vortritt lassen. Ein „Kopf-an-Kopf-Rennen“ lieferte sich die Formation der HK2 mit TS Albrecht (GMH). Hier gaben 4:3 Einsbewertungen den Ausschlag zugunsten der TS Albrecht. Danach feierten alle Penguin Tappers ihre Erfolge in der Jugendherberge. Bis auf die Junioren II Formation haben sich alle Tänzer für die WM in Riesa qualifiziert! Abteilungsleiter Klaus Schollmeier, gratulierte seinen 19 Trainern und

Aktiven zum tollen Gesamtergebnis. „Unser Anspruch ist nach wie vor, bei den Formationen zu dominieren.“ Das passt.

Die Deutschen Meister: Junioren-Formation: Pauline Beyer, Annie Block, Katja Böhnig, Lynn Brenneis, Lilien Embach, Anna Fischer, Aurelia Hauser, Elena Heckmann, Lara Izi, Sanja Janenz, Katharina Joswig, Theresa Keil, Alexa Lache, Emma Liebe, Josephine Moemke, Malia Sarwar, Kyra Schackmann, Kyra, Pia Schuf, Charlotte Sens,

Sara Starbaty, Alina Tietze, Neele Vogler, Nisa Nur Yildiz. Schüler-Formation: Pauline Bender, Cexda Eroglu, Amelie Focke, Sinja Goerner, Amelie Grader, Emilia Hörner, Lilian Joswig, Raniah Karl, Emelie Kersten, Janne Krosanke, Marta Mainar, Irene Mainar, Paulina Marx, Lilian Menges, Linda Niestroj, Dana Reichel, Lea Rinke, Marlin Wiggershaus, Stella-Sophie Schaefer, Emily Schmitt, Lara Schnepf, Lina Spengler, Nora Wellach, Shirin Yener, Sarah Ziegler, Mila Zimmer. **pf.**